

Radio / Cassette

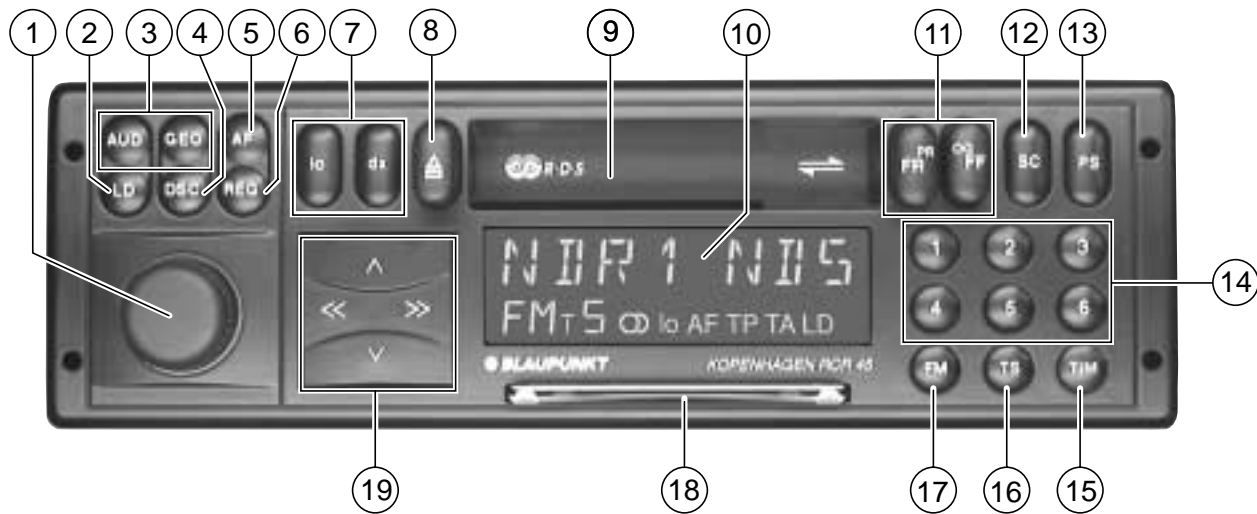
# Kopenhagen RCR 45

Bedienungsanleitung



# Inhaltsverzeichnis

<b>Kurzanleitung</b> .....	<b>4</b>	Gespeicherte Sender anspielen (Preset Scan) .....	11	<b>Cassettenwiedergabe</b> .....	<b>15</b>
<b>Wichtige Hinweise</b> .....	<b>7</b>	Sender anspielen mit Radio-Scan .....	11	Cassette einschieben .....	15
Was Sie unbedingt lesen sollten .....	7	Empfindlichkeit des Sendersuchlaufs einstellen .....	11	Cassettenausschub .....	15
Verkehrssicherheit .....	7	Stereo - Mono umschalten (UKW) .....	11	Schneller Bandlauf .....	15
Einbau/Anschluß .....	7	<b>Verkehrsfunkempfang mit RDS-EON</b> .....	<b>12</b>	Spur-Umschaltung (Autoreverse) .....	16
<b>Diebstahlschutzsystem KeyCard ..</b>	<b>8</b>	Vorrang für Verkehrsfunk ein-/ausschalten .....	12	<b>Programmierung mit DSC</b> .....	<b>16</b>
Gerät in Betrieb nehmen .....	8	Warnton .....	12	Übersicht der werkseitigen Grund- einstellung mit DSC .....	18
KeyCard entnehmen .....	8	Warnton abschalten .....	12	<b>Anhang</b> .....	<b>18</b>
Zweite KeyCard "anlernen" / KeyCard ersetzen .....	8	Automatischer Suchlaufstart .....	12	Laufwerk/Cassetten .....	18
Optische Anzeige der Diebstahl- sicherung .....	8	Lautstärke für Verkehrsfunk einstellen ..	12	Technische Daten .....	18
<b>Radiobetrieb mit RDS</b> .....	<b>9</b>	<b>Traffic Memo (TIM)</b> .....	<b>13</b>		
AF - Alternativ-Frequenz .....	9	Gespeicherte Verkehrsmeldungen abrufen .....	13		
REG-Regional .....	9	TIM – Aufnahmebereitschaft bei ausge- schaltetem Radio .....	13		
Sendersuchlauf .....	9	Einstellen der Uhrzeit im DSC-Menü: ...	13		
Sender manuell einstellen .....	10	TIM-Aufnahmebereitschaft / TIM-Zeit einstellen .....	14		
Blättern in der Senderkette .....	10	TIM-Aufnahmebereitschaft ausschalten	14		
Speicherebene wechseln .....	10	⚠ Warnhinweis .....	14		
Sender speichern .....	10				
Stärkste Sender automatisch speichern mit Travelstore .....	10				
Gespeicherte Sender abrufen .....	10				



# Kurzanleitung

- ① Ein ↻ Aus ↻  
Lautstärke ↻



Das Gerät kann auch mit der KeyCard

⑱ ein-/ausgeschaltet werden.

Bei vorschriftsmäßigem Anschluß kann das Gerät auch über die Zündung ein-/ausgeschaltet werden.

Möchten Sie das Gerät bei ausgeschalteter Zündung weiter betreiben, so haben sie folgende Möglichkeiten:

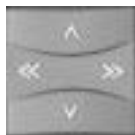
- Knopf ① aus-/einschalten
- KeyCard herausnehmen/einschieben
- AUD** ③ drücken.

Wird das Gerät mit KeyCard oder **AUD** eingeschaltet, erfolgt die Wiedergabe in der zuletzt gewählten Lautstärke.

Wird das Gerät bei ausgeschalteter Zündung betrieben, schaltet es zum Schutz der Batterie nach einer Stunde automatisch aus.

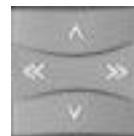
- ② **LD**  
Loudness - hörgerechte Anhebung der Bässe bei geringer Lautstärke.  
Loudness ein/aus: **LD** drücken.  
Weitere Information: "Programmierung mit DSC".

- ③ **AUD/GEO**  
**AUD** –  
Zum Einstellen von Treble (Höhen) und Bässen mit der Wippe.



- |    |          |
|----|----------|
| ^  | Treble + |
| v  | Treble - |
| << | Bass -   |
| >> | Bass +   |

- GEO** –  
Zum Einstellen von Balance (links/rechts) und Fader (vorn/hinten) mit der Wippe.



- |    |                |
|----|----------------|
| ^  | Fadervorn      |
| v  | Fader hinten   |
| << | Balance links  |
| >> | Balance rechts |

Soll eine Einstellung verändert werden,

- **AUD** bzw. **GEO** drücken und mit der Wippe die Einstellung verändern.

Im Display wird der entsprechende Zustand angezeigt.

Die letzte Einstellung wird automatisch gespeichert.

Einstellung beenden: **AUD** bzw. **GEO** drücken.

Erfolgt innerhalb 8 Sek. keine Veränderung, wird auf die vorherige Display-Anzeige zurückgeschaltet.

#### ④ **DSC (Direct Software Control)**

Mit DSC können programmierbare Grundeinstellungen angepaßt werden. Weitere Informationen: "Programmieren mit DSC".

#### ⑤ **AF - Alternativ Frequenz bei RDS-Betrieb**

Wenn "AF" im Display, sucht das Radio mit RDS automatisch eine besser zu empfangende Frequenz des gleichen Programms.  
AF ein/aus: Taste drücken.

#### ⑥ **REG**

REG ON / REG OFF

Bei REG ON wird nur dann auf eine bessere Alternativfrequenz geschaltet, wenn dies ein Sender mit gleichem Regionalprogramm ist (siehe "REG-Regional").

REG ein-/ausschalten: **REG** drücken, bis "REG ON" oder "REG OFF" im Display erscheint (BEEP ertönt).

#### ⑦ **Io/dx**

Empfindlichkeit des automatischen Sendersuchlaufs

"Io" leuchtet in der Anzeige - normal-empfindlich (Suchlauf stoppt bei gut zu empfangenden Sendern.)

"Io" leuchtet nicht - hochempfindlich (Suchlauf stoppt auch bei weniger gut zu empfangenden Sendern.)

**Umschalten: Io/dx** antippen.

Weitere Informationen: "Programmieren mit DSC".

#### ⑧ **Cassettenauschub**

≡ drücken

#### ⑨ **Cassettenschacht**

Cassette einschieben (Seite A oder 1 nach oben; Öffnung rechts)

#### ⑩ **Display**

Radio:



NDR1 NDS	- Senderkurzzeichen/Frequenz
FM	- Wellenbereich
T	- Speicherebene (I, II, T)
5	- Stationstasten (1 - 6)
⊕	- Stereo
Io	- Suchlaufempfindlichkeit
AF	- Alternativ-Frequenz
TP	- Verkehrsfunksenderkennung
TA	- Verkehrsfunkvorrang
LD	- Loudness

Cassette:

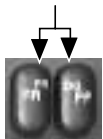


TR1--PLAY - Seite 1 (oder 2)

## 11 Spur-Umschaltung / Schneller Bandlauf

### Spur-Umschaltung

gleichzeitig drücken  
TR1-PLAY oder TR2-PLAY im Display



### Schneller Bandlauf

FR : Schneller Rücklauf; Stopp mit FF  
FF : Schneller Vorlauf; Stopp mit FR

## 12 SC

Radiobetrieb

**Scan** (Anspielen aller empfangbaren Sender); **SC** kurz drücken.

## 13 PS

**Preset Scan** (Anspielen der gespeicherten Sender); **PS** kurz drücken.

## 14 1, 2, 3, 4, 5, 6 - Stationstasten

Pro Speicher-Ebene (I, II und "T") können 6 Sender gespeichert werden.

**Sender speichern** - Taste im Radiobetrieb so lange drücken, bis Programm wieder hörbar.

**Sender abrufen** - Speicher-Ebene mit **FM** oder **TS** wählen (so oft wie nötig antippen) und entsprechende Stationstaste antippen.

## 15 TIM/TA

### TIM (Traffic Memo)

Gespeicherte Verkehrsdurchsagen wiedergeben:

**TIM** kurz drücken.

Vorrang für Verkehrsmeldungen ein-/ausschalten:

**TIM** ca. 2 Sek. drücken.

**TA** (Traffic Announcement = Vorrang für Verkehrsmeldung)

Wenn "TA" im Display angezeigt wird, werden nur Verkehrsfunksender wiedergegeben.

## 16 TS - Travelstore

Zum automatischen Speichern der sechs stärksten Sender mit Travelstore:  
**Speichern:** **TS** drücken, bis Suchlauf in der Anzeige beginnt.

**Abrufen:** **TS** drücken. Im Display erscheint "T". Danach eine der Stationstasten **1, 2, 3, 4, 5, 6** kurz drücken.

## 17 FM - UKW

Umschalter für die UKW-Speicherebenen I, II.

### Umschalten der Speicherebenen:

Taste so oft antippen, bis gewünschte Ebene im Display angezeigt wird.

## 18 Diebstahlschutzsystem KeyCard

Zum Betreiben des Gerätes muß die KeyCard eingeschoben sein.

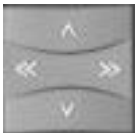


Dazu die **KeyCard** (Kontaktfläche nach oben) bei ausgefahrener KeyCardzunge von oben in den Schlitz schieben. Lesen Sie unbedingt die Informationen unter "KeyCard".

### Blinkende KeyCard-Zunge

Bei ausgeschaltetem Radio blinkt KeyCard-Zunge als optischer Diebstahlschutz, wenn Vorgaben entsprechend über DSC - LED eingestellt.

## 19 Wippe Sendersuchlauf



^ aufwärts

v abwärts

<</>> stufenweise abwärts / aufwärts  
(wenn "AF" aus)

<</>> Blättern in der Senderkette, wenn  
"AF" ein (NDR1 ... NDR4).

Zusatzfunktion:

**Im DSC-Mode:** Funktionen wählen und programmieren

## Wichtige Hinweise

### Was Sie unbedingt lesen sollten

Bevor Sie Ihr Autoradio in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte sorgfältig die Hinweise zur "Verkehrssicherheit" und die Informationen zum "Diebstahlschutzsystem KeyCard".

### Verkehrssicherheit

Die Verkehrssicherheit ist oberstes Gebot. Benutzen Sie daher Ihre Autoradioanlage immer so, daß Sie stets der aktuellen Verkehrssituation gewachsen sind.

Bedenken Sie, daß Sie bei einer Geschwindigkeit von 50 km/h in einer Sekunde 14 m fahren.

In kritischen Situationen raten wir von einer Bedienung ab.

Die Warnsignale z.B. von Polizei und Feuerwehr müssen im Fahrzeug rechtzeitig und sicher wahrgenommen werden können.

Hören Sie deshalb während der Fahrt Ihr Programm nur in angemessener Lautstärke.

### Einbau/Anschluß

Wollen Sie die Anlage selbst einbauen oder erweitern, so lesen Sie unbedingt vorher die beiliegenden Einbau- und Anschlußhinweise.

Verbinden Sie die Lautsprecher-Ausgänge nicht mit Masse!

Benutzen Sie nur die von Blaupunkt zugelassenen Zubehör- und Ersatzteile.

# Diebstahlschutzsystem KeyCard

Im Lieferumfang ist eine KeyCard.

Das Autoradio kann aber auch mit einer zweiten KeyCard betrieben werden.

Ist eine KeyCard verloren oder beschädigt, können Sie über einen Fachhändler eine Ersatz-KeyCard erwerben.

Verwenden Sie zwei KeyCards, so können folgende Funktionen individuell gespeichert werden:

Baß-, Höhen (Treble), Balance und Fader-einstellung, Stationstastenbelegung, Loudness, TA (Durchsagelautstärke), BEEP-Lautstärke.

Außerdem bleibt der zuletzt eingestellte Zustand wie Wellenbereich, Sendereinstellung, TA-Vorrang, Loudness, AF, REG ON/OFF, Suchlaufempfindlichkeit gespeichert.

So finden Sie nach Einschub Ihrer KeyCard wieder Ihre gewählte Grundeinstellung vor.

## Gerät in Betrieb nehmen

- Gerät einschalten und KeyCard (Kontakfläche nach oben) bei ausgefahrener KeyCard-Zunge von oben in den Schlitz einschieben.

Das Autoradio ist betriebsbereit.

Wird eine dem Gerät fremde KeyCard eingeschoben, so erscheint "CARD ERR" im Display. Gerät bitte jetzt nicht bedienen.

Nach ca. 10 Sek. erscheint im Display "TURN OFF". Schalten Sie das Gerät aus.

Falls Sie eine artfremde Karte einschieben, (z.B. Telefon- oder Kreditkarte) erscheint für ca. 2 Sek. "WRONG KC".

Entnehmen Sie die falsche Karte und schalten das Gerät aus.

Bedienen Sie das Gerät erst dann weiter, wenn Sie eine dem Gerät bekannte KeyCard zur Verfügung haben.

## KeyCard entnehmen

Die KeyCard niemals herausziehen.

- Erst auf KeyCard drücken.

Die KeyCard gelangt in Entnahmeposition.

- Keycard entnehmen.

## Zweite KeyCard "anlernen" / KeyCard ersetzen

Eine KeyCard kann als zusätzliche KeyCard "angelernt" werden, wenn das Gerät mit der ersten KeyCard in Betrieb ist.

Wollen Sie eine 2. KeyCard "anlernen", so

- schieben Sie die erste KeyCard ein und schalten das Gerät ein.
- Drücken Sie **DSC** und wählen mit  $\wedge/\vee$  "LEARN KC".

Das Display wechselt auf "CHANGE".

- Drücken Sie auf die KeyCard, sie gelangt in die Entnahmeposition.
- Entnehmen Sie die erste KeyCard und schieben Sie, solange "CHANGE" angezeigt wird, die neue KeyCard ein.

Auch mit der neuen KeyCard kann das Gerät jetzt betrieben werden.

Für das Gerät können maximal zwei KeyCards "angelernt" sein.

Wird eine dritte KeyCard "angelernt", wird automatisch die Berechtigung der KeyCard gelöscht, die beim "Anlernen" nicht verwendet wurde.

## Optische Anzeige der Diebstahlsicherung

Bei abgestelltem Fahrzeug kann als Diebstahlschutz die Keycard-Zunge blinken.

Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein:

Dauerplus und Plus über Zündung müssen richtig angeschlossen sein (wie in der Einbauanleitung beschrieben).

Im DSC-Mode muß auf "LED 1" eingestellt sein.

Lesen Sie hierzu "Programmierung mit DSC-LED".



# Radiobetrieb mit RDS (Radio Data System)

Mit dem Radio Data System haben Sie auf UKW mehr Komfort beim Radiohören. Immer mehr Rundfunkanstalten strahlen zusätzlich zum Programm RDS-Informationen aus.

Sobald Senderprogramme identifiziert werden können, erscheint auch das Senderkürzeichen ggf. mit Regionalerkennung im Display, z. B. "NDR1 NDS" (Niedersachsen). Die Stationstasten werden mit RDS zu Programmtasten. Sie wissen jetzt genau, welches Programm Sie empfangen, und Sie können somit auch das gewünschte Programm gezielt wählen.

RDS bietet Ihnen weitere Vorteile:

## AF - Alternativ-Frequenz

Die Funktion AF (**A**lternativ-**F**requenz) sorgt dafür, daß die am besten zu empfangende Frequenz des gewählten Programms automatisch eingestellt wird.

Diese Funktion ist eingeschaltet, wenn im Display "AF" leuchtet.

AF ein-/ausschalten:

- **AF** kurz drücken.

Die Rundfunkwiedergabe kann während des Suchvorgangs nach dem am besten zu empfangenden Programm kurz stummgeschaltet sein.

Wenn beim Einschalten des Gerätes oder beim Aufrufen einer gespeicherten Frequenz "SEARCH" im Display erscheint, sucht das Gerät automatisch nach einer Alternativfrequenz.

"SEARCH" erlischt, wenn eine Alternativfrequenz gefunden ist oder nach einem Durchlauf des Frequenzbandes.

Ist dieses Programm nicht mehr zufriedenstellend zu empfangen, so

- wählen Sie ein anderes Programm.

## REG-Regional

Bestimmte Programme der Rundfunkanstalten werden zu gewissen Zeiten in Regionalprogramme aufgeteilt. Beispielsweise bedient das 1. Programm des NDR Bereiche der nördlichen Bundesländer Schleswig-Holstein, Hamburg und Niedersachsen zeitweise mit Regionalprogrammen unterschiedlichen Inhalts.

Empfangen Sie ein Regionalprogramm und möchten Sie dieses weiter hören, so

- drücken Sie **REG**.  
Im Display erscheint "REG ON".

Fahren Sie aus dem Empfangsgebiet des Regionalprogramms oder möchten Sie den vollen RDS-Service, so schalten Sie auf "REG OFF".

- **REG** kurz drücken.

Wenn "REG ON" aktiviert ist, erscheint im Display nach jedem Einschalten des Gerätes kurz "REG ON".

## Sendersuchlauf $\wedge/\vee$

- $\wedge/\vee$  drücken, das Autoradio sucht automatisch den folgenden Sender.

Wird die Wippe  $\wedge/\vee$  oben oder unten gedrückt gehalten, läuft der Suchlauf schnell vorwärts oder rückwärts weiter.

## Sendersuchlauf



$\wedge$  aufwärts

$\vee$  abwärts

$\ll / \gg$  stufenweise abwärts / aufwärts  
(wenn "AF" aus)

$\ll / \gg$  Blättern in der Senderkette, wenn "AF" ein (NDR1 ... NDR4).

## Sender manuell einstellen << >>

Voraussetzung: **AF** ausgeschaltet!

- << >> drücken, die Frequenz ändert sich stufenweise abwärts / aufwärts.

Wird die Wippe << >> rechts oder links gedrückt gehalten, erfolgt der Frequenzdurchlauf schnell.

## Blättern in der Senderkette

Sie können mit << >> Sender aus dem Empfangsgebiet abrufen.

Sind mehrere Programme einer Senderkette empfangbar, können Sie mit >> (vorwärts) oder mit << (rückwärts) in der Senderkette blättern, z.B. NDR 1, 2, 3, 4, N-JOY.

Voraussetzungen sind, daß diese Sender mindestens einmal empfangen worden sind und daß "AF" aktiviert ist (leuchtet im Display).

Dazu starten Sie z.B. Travelstore:

- Drücken Sie **FM** für 2 Sek.; es erfolgt ein Frequenzdurchlauf.

Falls "AF" nicht leuchtet,

- drücken Sie **AF**.

Die Voraussetzungen für die Senderwahl mit << >> sind erfüllt.

## Speicherebene wechseln

Sie können die Speicherebenen I, II, und T zum Speichern und zum Abrufen der gespeicherten Sender wechseln.

Im Display wird die gewählte Speicherebene angezeigt.

- Drücken Sie **FM** oder **TS**, bis im Display die gewünschte Speicherebene angezeigt wird.

## Sender speichern

Sie können im UKW-Bereich je Speicherebene (I, II, T) sechs Sender mit den Stationstasten **1, 2, 3, 4, 5, 6** speichern.

- Wählen Sie die Speicherebene.
- Stellen Sie einen Sender mit der Wippe ein (automatisch oder manuell).
- gewünschte Stationstaste so lange drücken, bis nach der Stummschaltung das Programm wieder hörbar ist (etwa 2 Sek.) bzw. bis BEEP ertönt.

Jetzt ist der Sender gespeichert.

Das Display zeigt an, welche Taste gedrückt ist.

## Hinweis:

Stellen Sie einen bereits gespeicherten Sender ein, so wird kurz die entsprechende Stationstaste und die Speicherebene blinkend angezeigt, wenn Sie sich auf einer anderen Speicherebene befinden.

## Stärkste Sender automatisch speichern mit Travelstore

Sie können die sechs stärksten UKW-Sender sortiert nach Feldstärke aus Ihrem jeweiligen Empfangsgebiet automatisch speichern. Diese Funktion ist besonders auf Reisen nützlich.

- **TS** für mindestens 2 Sek. drücken.

Das Gerät sucht die stärksten UKW-Sender und speichert sie in der Speicherebene "T" (Travelstore). Ist der Vorgang beendet, stellt es den stärksten Sender ein.

Bei Bedarf können auf der Travelstore-Ebene Sender auch manuell gespeichert werden (siehe "Sender speichern").

## Gespeicherte Sender abrufen

Bei Bedarf können Sie gespeicherte Sender auf Tastendruck wieder abrufen.

- Speicherebene wählen mit **FM** oder **TS**.
- Entsprechende Stationstaste kurz drücken.

## Gespeicherte Sender anspielen (Preset Scan)

Sie können gespeicherte Sender mit **PS** anspielen.

- **PS** drücken, das Gerät spielt nacheinander kurz alle gespeicherten Sender an.

Je nach Einschaltzustand werden die Sender der Speicherebenen I - II oder der Travelstore-Ebene "T" angespielt. Ist auf einer Stationstaste kein Sender gespeichert, wird diese Taste übersprungen.

**Preset Scan** beenden:

- **PS** erneut drücken. Der gerade angespielte Sender wird weiter empfangen.

## Sender anspielen mit Radio-Scan

Sie können die folgenden Sender für 8 Sek. anspielen lassen.

**Scan einschalten:**

- **SC** kurz drücken. Im Display blinkt die angespielte Frequenz oder das Senderkurzzeichen. Während des Suchvorgangs leuchtet "SCAN".

Angespielten **Sender auswählen/Scan ausschalten:**

- **SC** kurz drücken.

Wird kein Sender ausgewählt, wird Scan automatisch nach einem Frequenzdurchlauf abgeschaltet. Sie hören den zuvor eingestellten Sender.

## Empfindlichkeit des Sendersuchlaufs einstellen

Sie können die Empfindlichkeit des automatischen Sendersuchlaufs verändern.

Wird "lo" angezeigt, werden nur gut zu empfangende Sender gesucht (geringe Empfindlichkeit).

Wird "lo" ausgeschaltet, werden auch weniger gut zu empfangende Sender gesucht (höhere Empfindlichkeit).


Umschalten

- **lo** bzw. **dx** antippen.

Den Grad der Empfindlichkeit können Sie bei lo und dx separat einstellen (siehe dazu Kapitel "Programmierung mit DSC").

## Stereo - Mono umschalten (UKW)

Bei ungünstigen Empfangsverhältnissen kann auf Mono geschaltet werden:

- **lo** ca. 2 Sek. drücken. Bei Monowiedergabe ist das Stereozeichen  im Display erloschen.

Jedesmal, wenn Sie das Gerät einschalten, ist Stereowiedergabe eingestellt. Bei schlechtem Empfang schaltet das Gerät automatisch auf Monowiedergabe.

# Verkehrsfunkempfang mit RDS-EON

Viele UKW-Programme senden regelmäßig für ihren Sendebereich aktuelle Verkehrsmeldungen.

Programme mit Verkehrsmeldungen strahlen zur Erkennung ein Signal aus, das Ihr Autoradio auswertet. Wird ein solches Signal erkannt, erscheint im Display **“TP”** (Traffic Program - Verkehrsfunkprogramm).

Daneben gibt es Sendeprogramme, die selbst keine Verkehrsnachrichten senden, aber mit RDS-EON die Möglichkeit bieten, die Verkehrsdurchsagen eines Verkehrsfunkprogrammes der selben Senderkette zu empfangen. Bei Empfang eines solchen Senders (z.B. NDR3) leuchtet **“TP”** im Display, sobald der Vorrang für Verkehrsmeldungen aktiviert ist. Im Display muß dann **“TA”** leuchten.

Im Fall einer Verkehrsmeldung wird automatisch auf das Verkehrsfunkprogramm (hier NDR2) umgeschaltet. Es folgt die Verkehrsdurchsage, anschließend wird automatisch auf das zuvor gehörte Programm (NDR3) zurückgeschaltet.

## Vorrang für Verkehrsfunk ein-/ausschalten

Im Display leuchtet **“TA”**, wenn der Vorrang für Verkehrsfunkprogramm eingeschaltet ist.

Vorrang ein-/ausschalten:

- **TIM** > 2 Sek. drücken.

## Warnton

Verlassen Sie den Sendebereich des eingestellten Verkehrsfunkprogramms, hören Sie nach etwa 30 Sekunden einen Warnton.

Wenn Sie eine Stationstaste drücken, auf der ein Sender ohne TA gespeichert ist, hören Sie ebenfalls einen Warnton.

## Warnton abschalten

a) Stellen Sie einen anderen Sender mit Verkehrsfunk ein:

- Drücken Sie die Wippe oder
- drücken Sie eine Stationstaste, auf der ein Verkehrsfunkprogramm gespeichert ist.

oder

b) Schalten Sie den Verkehrsfunk-Vorrang ab:

- Drücken Sie **TIM** (> 2 Sek.).  
Im Display erlischt der Schriftzug **“TA”**.

## Automatischer Suchlaufstart

Bedingung:

Vorrang für Verkehrsfunk ist eingeschaltet. Wenn Sie Cassette hören oder die Lautstärke auf **“0”** gestellt haben und den Sendebereich des eingestellten Verkehrsfunkprogramms verlassen, sucht sich das Autoradio automatisch ein neues Verkehrsfunkprogramm.

Wird ca. 30 Sek. nach Start des Sendersuchlaufs kein Verkehrsfunkprogramm gefunden, erfolgt Cassetten-Stopp und Sie hören einen Warnton. Warnton abschalten wie zuvor beschrieben.

## Lautstärke für Verkehrsfunk einstellen

Die Lautstärke für den Warnton und die aktuelle Durchsage ist werkseitig eingestellt. Sie können jedoch eine Veränderung mit DSC vornehmen (siehe **“Programmierung mit DSC, TA VOL”**).

# Traffic Memo (TIM)

Das Gerät besitzt einen digitalen Sprachspeicher, mit dem bis zu vier Verkehrsmeldungen mit einer Gesamtdauer von maximal vier Minuten automatisch aufgezeichnet werden.

Sobald "TP" im Display erscheint, wird bei eingeschaltetem Radio jede Verkehrsmeldung dieses Senders aufgezeichnet.

Wenn der Vorrang für Verkehrsmeldungen aktiviert ist ("TA" im Display), werden auch Verkehrsnachrichten des Verkehrsfunksenders der Senderkette aufgezeichnet (wie bei Verkehrsfunkempfang mit RDS-EON beschrieben).

Je nach Länge der neuen Meldung werden die ältesten Meldungen gelöscht.

Ist eine Meldung länger als vier Minuten, erscheint nach vier Minuten Wiedergabe im Display OVERFLOW und Beep ertönt als Zeichen, daß nicht die gesamte Meldung aufgezeichnet werden konnte.

## Warnhinweis

### **Beschädigungsgefahr der Motorantenne in einer Autowaschanlage**

Wenn eine Motorantenne angeschlossen ist, beachten Sie unbedingt den Warnhinweis am Ende dieses Kapitels.

## **Gespeicherte Verkehrsmeldungen abrufen**

- **TIM** kurz drücken.

In der Anzeige erscheint zum Beispiel: NDR 2 (Sendername oder Frequenz), dann kurz **T4 14.30** (T4 = 4. Verkehrsdurchsage, um 14.30 Uhr aufgezeichnet).

Sind vier Verkehrsdurchsagen aufgezeichnet, ist T4 immer die aktuellste und wird zuerst wiedergegeben.

Mit der Wippe  $\wedge/\vee$  können Sie jede Meldung zwischen T1 und T4 anwählen.

Wenn Sie  $\wedge/\vee$  gedrückt halten, wird der Text der gespeicherten Meldung schnell vor- oder rückwärts übersprungen.

Parallel dazu wird die entsprechende Zeit (Min./Sek.) im Display angezeigt.

Damit ist ein zügiges Auffinden einer wichtigen Information möglich.

Mit << stellen Sie auf den Anfang der aktuellen Meldung zurück.

Mit **TIM** oder >> beenden Sie die Wiedergabe der Meldung.

## **TIM – Aufnahmebereitschaft bei ausgeschaltetem Radio**

Sie können erreichen, daß bei ausgeschaltetem Radio zu vorgegebenen Zeiten Verkehrsmeldungen automatisch aufgezeichnet werden. Bei Bedarf können Sie diese Meldungen – wie beschrieben – abrufen.

Drücken Sie **TIM** während einer Verkehrsmeldung (TA im Display), so wird die Aufzeichnung abgebrochen. Wird **TIM** erneut gedrückt, hören Sie die bis zum Abbruch aufgezeichnete Meldung.

## **Einstellen der Uhrzeit im DSC-Menü:**

Damit TIM zeitgenau arbeitet, ist es wichtig, die genaue Uhrzeit einzustellen. Auch nach jeder Spannungsunterbrechung muß die Uhrzeit korrigiert werden.

- **DSC** drücken, die Uhrzeit wird angezeigt.
- Wippe für << Stunden oder für >> Minuten drücken.

Der einstellbare Wert blinkt.

Zum Verändern des Wertes

- Wippe  $\wedge/\vee$  drücken.

Nach der Einstellung

- **TIM** kurz drücken.

Die Uhrzeit ist gespeichert.

## TIM-Aufnahmebereitschaft / TIM-Zeit einstellen

Die einzustellende TIM-TIME (Zeit) soll der vorgesehenen Abfahrtszeit entsprechen. Die Aufnahme der Verkehrsmeldungen erfolgt 1,5 Std. früher und dauert insgesamt 3 Stunden.

Achtung: Während dieser 3 Stunden ist eine angeschlossene Motorantenne ausgefahren. Beachten Sie den Warnhinweis am Ende dieses Kapitels.



Motorantenne wird ausgefahren

- Im DSC-Menü mit Wippe  $\wedge/\vee$  "TIM-TIME" wählen.
- Mit Wippe  $\ll$  oder  $\gg$  eingestellte Zeit aufrufen.  
Erscheint "TIM OFF", ist **TIM** ausgeschaltet. "TIM OFF" liegt zwischen 23 und 0 Uhr.
- Mit Wippe  $\wedge/\vee$  Zeit einstellen.
- Mit Wippe für  $\ll$  Stunden oder für  $\gg$  Minuten wählen.

Nach der Einstellung

- **TIM** kurz drücken.

Die TIM-TIME ist gespeichert.

TIM ist 1,5 Std. vor und nach der eingestellten TIM-TIME aktiv.

Auch nach Ausschalten des Gerätes ist TIM automatisch für 3 Std. im Standby-Betrieb. Wenn TIM aktiviert ist, zeigt das Gerät beim Ausschalten kurz "TIM ON".

## TIM-Aufnahmebereitschaft ausschalten

- Drücken Sie bei eingeschaltetem Radio DSC.
- wählen Sie mit der Wippe  $\wedge/\vee$  "TIM TIME".
- Mit Wippe für  $\ll$  Stunden oder für  $\gg$  Minuten wählen.
- Stellen Sie mit der Wippe  $\wedge/\vee$  "TIM OFF" ein (liegt zwischen 23 und 0 Uhr).

Wenn "TIM OFF" blinkt,

- **TIM** kurz drücken.

Wenn eine angeschlossene Motorantenne gleich nach dem Ausschalten einfährt, können Sie sicher sein, daß die TIM-Aufnahmebereitschaft ausgeschaltet ist.

## ⚠ Warnhinweis

### Beschädigungsgefahr der Motorantenne in einer Autowaschanlage

Eine angeschlossene Antenne bleibt ausgefahren, wenn Sie das Gerät bei aktiviertem TIM-Timer ausschalten. Weiterhin ist es bei ausgeschaltetem Radio und aktiviertem TIM-Timer möglich, daß die Antenne in der Autowaschanlage ausfährt.

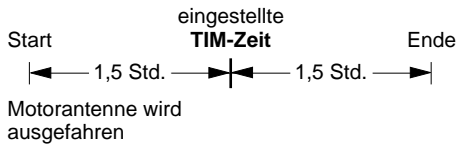
**TIM ist ausgeschaltet ("TIM OFF"), wenn beim Ausschalten des Gerätes die Motorantenne einfährt. Sie können bei ausgeschaltetem Gerät in die Waschanlage fahren.**

Das Radio erst wieder nach der Waschanlage einschalten.

Wenn beim Ausschalten des Gerätes im Display "TIM ON" erscheint, ist der TIM-Timer aktiviert. Die Motorantenne bleibt ausgefahren.

**Wenn Sie sicher sind,**

daß Sie sich jetzt und während des Aufenthalts in der Waschstraße außerhalb der eingestellten Zeit Start – Ende befinden:



- Schalten Sie das Radio aus und drücken **TIM**.

Das Display zeigt kurz "STBY OFF".

Die Antenne bleibt bei ausgeschaltetem Radio eingefahren (bis die Start-Zeit erreicht wird).

Sobald Sie die Waschanlage verlassen haben, können Sie das Autoradio wieder einschalten. TIM ist automatisch aktiviert.

#### Achtung

**Wenn die Start-Zeit kurz bevorsteht, unbedingt TIM-Timer deaktivieren ("TIM OFF").**

Hierzu

- drücken Sie bei eingeschaltetem Radio DSC.
- wählen Sie mit der Wippe  $\wedge/\vee$  "TIM TIME".
- Mit Wippe für << Stunden oder für >> Minuten wählen.
- Stellen Sie mit der Wippe  $\wedge/\vee$  "TIM OFF" ein (liegt zwischen 23 und 0 Uhr).
- Schalten Sie das Radio aus, die Antenne wird eingefahren.

Sie können jetzt in die Waschanlage fahren. Sobald Sie die Waschanlage verlassen haben, können Sie TIM wieder aktivieren, wie unter "TIM-Aufnahmebereitschaft/TIM-Zeit einstellen" beschrieben.

# Cassettenwiedergabe

## Cassette einschieben

- Gerät einschalten.
- Cassette einschieben.

Cassette mit der Seite A oder 1 nach oben, offene Seite rechts, einschieben.



☰ = Cassettenauswurf

Die Cassette wird in der zuletzt betriebenen Laufrichtung abgespielt. "TR1-PLAY" im Display bedeutet: Spur 1 oder A wird abgespielt.

## Cassettenauswurf

- ☰ drücken.  
Die Cassette wird ausgeschoben.

## Schneller Bandlauf

### Schneller Vorlauf

- **FF** (Fast forward) drücken.  
Am Bandende schaltet das Gerät auf die andere Seite und beginnt mit der Wiedergabe.

### Schnellen Vorlauf beenden

- **FR** drücken.

# Programmierung mit DSC

## Schneller Rücklauf

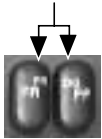
- **FR** (Fast rewind) drücken.  
Am Bandanfang schaltet das Gerät auf Wiedergabe um.

## Schnellen Rücklauf beenden

- **FF** drücken.

## Spur-Umschaltung

gleichzeitig drücken  
TR1-PLAY oder TR2-PLAY im Display



## Schneller Bandlauf

FR : Schneller Rücklauf; Stopp mit FF  
FF : Schneller Vorlauf; Stopp mit FR

## Spur-Umschaltung (Autoreverse)

(Laufrichtung während der Wiedergabe umschalten)

- **FR** und **FF** gleichzeitig drücken.

Am Bandende schaltet das Gerät automatisch auf die andere Spur. Im Display erscheint "TR1-PLAY" für Spur 1 oder A bzw. "TR2-PLAY" für Spur 2 oder B.

## Hinweis:

Bei schwergängigen Cassetten ist ein vorzeitiges Umschalten auf die andere Spur möglich. Überprüfen Sie in diesem Fall den Bandwickel. Oft hilft Umspulen der Cassette.

Das Autoradio bietet die Möglichkeit, mit DSC (**D**irect **S**oftware **C**ontrol) einige Einstellungen und Funktionen Ihren Bedürfnissen anzupassen und diese Änderungen zu speichern.

Die Geräte haben eine werkseitige Grundeinstellung.

Die Übersicht der werkseitigen Grundeinstellungen finden Sie im Anschluß, so daß Sie jederzeit diese Grundeinstellung nachvollziehen können.

Wenn Sie eine Programmierung ändern möchten,

- drücken Sie **DSC**.

Im Display wird der eingestellte Zustand angezeigt.

Mit der Wippe nehmen Sie die Auswahl und Einstellung der nachfolgend beschriebenen Funktionen vor.



- Λ / ∇ Funktion wählen
- << Wert einstellen –
- >> Wert einstellen +



<b>UHRZEIT</b>	Die aktuelle Uhrzeit wird angezeigt bzw. muß eingestellt werden. Die genaue Einstellung ist unter "Traffic Memo (TIM) - Einstellen der Uhrzeit im DSC-Menü" beschrieben.	<b>LED (Code)</b>	Leuchtdiode (18) kann als optischer Warnhinweis blinken. LED 1 - blinkt immer, wenn Autoradio über Zündung ausgeschaltet ist.	<b>DIS</b>	<b>(dx)</b> Suchlaufempfindlichkeit für den Fernempfang einstellen DIS. 1 - hochempfindlich DIS. 3 - unempfindlich
<b>TIM TIME</b>	Zum Einstellen der TIM-Zeit. Zum Ein-/Ausschalten von TIM. Die genaue Einstellung ist unter "Traffic Memo (TIM) – Einstellen der TIM-Aufnahmebereitschaft" beschrieben.	<b>LED</b>	LED 0 - Blinken ist abgeschaltet.	<b>LEARN KC</b>	Zum "Anlernen" einer zweiten KeyCard. Lesen Sie bitte die Informationen unter "Diebstahlschutzsystem KeyCard".
<b>TA VOL</b>	Lautstärke für Verkehrsmeldung von 1 - 9 hörbar einstellen. Die Verkehrsmeldung erfolgt dann in dieser Lautstärke (1 = leise).	<b>LOUD</b>	Loudness - Anpassung der leisen tiefen Töne an das menschliche Gehör. LOUD 1 - geringe Anhebung LOUD 6 - größte Anhebung	DSC-Programmierung beenden/Einstellung speichern:	• <b>DSC</b> drücken. Erfolgt innerhalb 8 Sek. keine Veränderung, wird die letzte Einstellung automatisch gespeichert. Das Display schaltet auf den vorherigen Zustand zurück.
<b>BEEP</b>	Bestätigungston bei Funktionen, die einen Tastendruck von mehr als 2 Sek. erfordern. Lautstärke ist von 0 - 9 einstellbar (0 = Aus). Bei jeder Veränderung ertönt BEEP in der entsprechenden Lautstärke.	<b>RM</b>	RM-ON ( <b>Radio Monitor</b> ) - ermöglicht Rundfunkhören während des schnellen Bandlaufs bei Cassettenbetrieb. RM-OFF - bedeutet, daß Funktion ausgeschaltet ist.	<b>LOCAL</b>	<b>(lo)</b> Suchlaufempfindlichkeit für den Nahempfang einstellen LOCAL 1 - hochempfindlich LOCAL 3 - unempfindlich

# Anhang

## Übersicht der werkseitigen Grundeinstellung mit DSC

TA VOL	: 4
BEEP	: 3
LED (Code)	: 1
LOUD	: 4
RM	: OFF
LOCAL	: 1
DIS	: 1

## Laufwerk/Cassetten

Sie sollten im Auto nur Tonbandcassetten C60/C90 verwenden. Schützen Sie Ihre Cassetten gegen Schmutz, Staub und Wärme über 50° Celsius. Kalte Cassetten lassen Sie vor dem Abspielen erst wärmer werden, um Unregelmäßigkeiten des Bandlaufs zu vermeiden. Lauf- und Tonstörungen können durch abgesetzten Staub auf der Gummiandruckrolle und am Tonkopf nach etwa 100 Betriebsstunden auftreten.

Bei normaler Verschmutzung können Sie Ihr Cassettengerät mit einer Reinigungscassette reinigen, bei stärkerer Verschmutzung mit einem in Spiritus getränkten Wattestäbchen. Verwenden Sie nie hartes Werkzeug.

## Technische Daten

### Verstärker

Ausgangsleistung: 4 x 6 W Sinus  
nach DIN 45324/3.1  
oder  
4 x 8 W Musik  
nach DIN 45324/3.2

### FM:

Empfindlichkeit: 1,0 µV bei 26 dB  
Signal/Rauschabstand

Übertragungsbereich:

35 - 16 000 Hz

### Cassette:

Übertragungsbereich:

35 - 16 000 Hz

 **Haben Sie Fragen? Das blaue Servicetelefon: 01 30 / 83 63 00**

Änderungen vorbehalten!

**Blaupunkt-Werke GmbH**  
**Bosch Gruppe**

K7/VKD 8 622 400 356